

# AKTIEN-ABC

## Aktien von A bis Z

Von Daniel Schütz

Von A wie Airbus bis Z wie Zalando. In dieser Rubrik möchten wir Ihnen bekannte und weniger bekannte Aktien kurz näher vorstellen. Das Hauptaugenmerk liegt hierbei auf DAX, MDAX und TecDAX. In dieser Ausgabe: R, S und T.

### RWE AG

Versorger  
 Notierung: DAX  
 Gewichtung im Index: 0,82 %  
 Sitz: Essen  
 Freefloat: Stammaktien 86 %

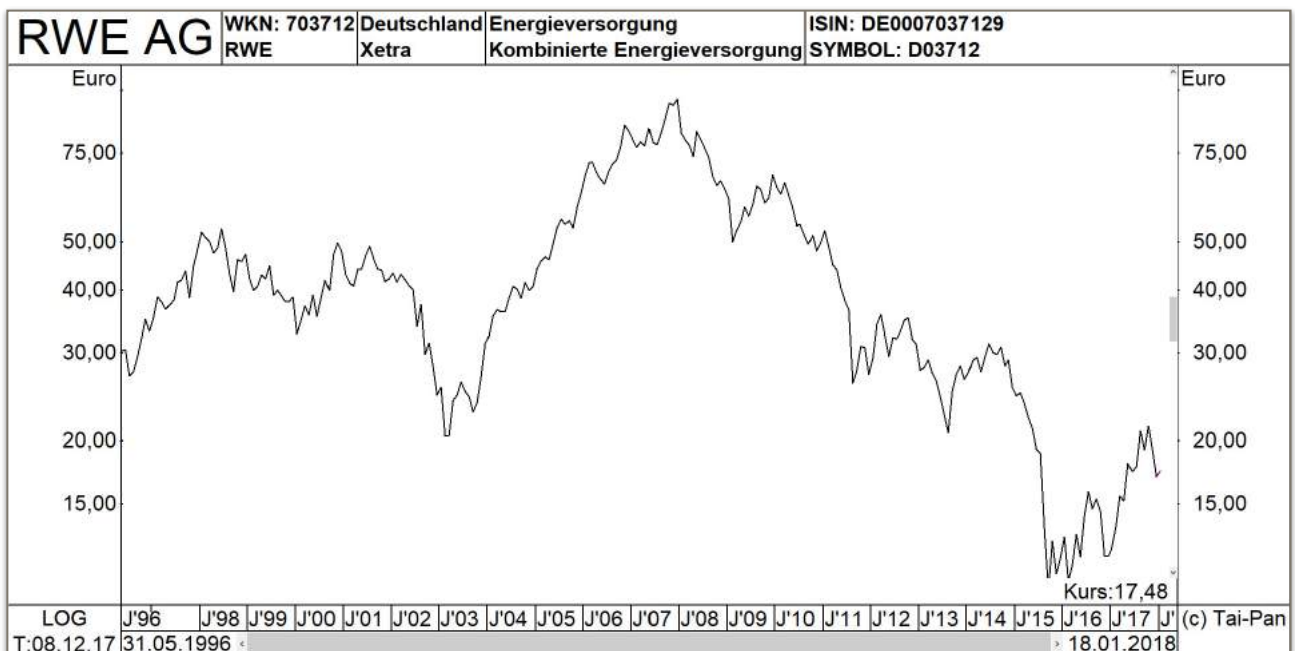
RWE ist ein Name, der seit der Einführung des Daxes am 1. Juli 1988 fest mit dem Index verbunden und heute noch dort gelistet ist. Doch die Geschichte geht viel weiter zurück. Die heutige RWE AG wurde 1898 als Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerks Aktiengesellschaft gegründet.

Zu Zeiten, als ich begann mich mit dem Aktienhandel zu beschäftigen, galten die sogenannten Versorger, zu denen auch die RWE gehört, als Witwen und Waisen-Papiere. Denn sie galten als zuverlässig und wertstabil. Über Jahre hinweg stabilisierte der Konzern den Energiesektor in Deutschland und meisterte fast jede Krise.

Das hat sich mit der sogenannten Energie- wende in den Jahren nach 2010 geändert. Der Konzern hielt viel zu lange am Modell der Atomenergie fest. Der Aktienkurs ist nur noch rund ein fünftel so viel wert wie noch 2009. Der Anteil der RWE am Deutschen Leitindex liegt heute nur noch bei 0,82 Prozent von ursprünglich 4,55 Prozent beim Start des Leitindex 1988.

Trotz aller Veränderungen am Energiemarkt zählt die RWE noch immer zu den wichtigen Versorgern in Europa.

RWE versucht eine neue Strategie und konzentriert die neuen Energien in dem Unternehmen innogy, welches die RWE an die Börse brachte. Dieser Schritt brachte neues Geld, knapp 3 Milliarden Euro, in die Kasse



Langfristchart der RWE AG - Xetra. Mit freundlicher Genehmigung von Tai-Pan Börsensoftware

des Versorgers. Steigende Strompreise und ein Urteil des Verfassungsgerichts wirkten sich zusätzlich positiv für die RWE aus. Zudem scheinen die Energiekonzerne, mit der Lösung über die Endlagerung von Atommüll finanziell milde aus der Sache herausgekommen zu sein, da das letzte Risiko beim Staat liegen bleibt. Meistern muss die RWE nun noch den Kohleausstieg.

## Sartorius AG

Pharma- und Laborzulieferer  
 Notierung: TecDAX  
 Gewichtung im Index: 5,35 %  
 Sitz: Göttingen  
 Freefloat: ca. 2 % bei Stammaktien; 91% bei den Vorzugsaktien.



Langfristchart der Sartorius AG - Xetra. Mit freundlicher Genehmigung von Tai-Pan Börsensoftware

Die Aktionärsstruktur der Sartorius AG setzt sich zu gleichen Teilen aus Stamm- und Vorzugsaktien zusammen, wobei die Stammaktien zu 55 % im Familienbesitz sind, das Unternehmen selbst 9 % und ein US-Unternehmen, die Bio-Rad Laboratories Inc. ca. 34 % der Stammaktien hält. Lediglich 2 % sind im sogenannten Freefloat. Bei den Vorzugsaktien sind es 91 %.

Das Unternehmen ist als Pharma- und Laborzulieferer international aufgestellt. Hierbei stellt das Unternehmen Forschungs- und Laborgeräte, Verbrauchsmaterial und Services her und zur Verfügung. Das Unternehmen ist im TecDAX gelistet und macht dort rund 5,35 % des Indexes aus.

## Talanx AG

Versicherungen  
 Notierung: MDAX  
 Gewichtung im Index: 0,895 %  
 Sitz: Hannover  
 Freefloat: 21 %



Langfristchart der Talanx AG - Xetra. Mit freundlicher Genehmigung von Tai-Pan Börsensoftware

Talanx ist die drittgrößte Versicherungsgruppe in Deutschland. Über sein Unternehmen sagt der Chef, Herbert Haas, dass dieses stinklangweilig sei.

Im Oktober 2012 ist der Versicherer an die Börse gegangen. Der Schritt war lange überfällig, denn alleine von der Größe her gesehen, braucht sich das Unternehmen aus Hannover nicht verstecken. Europaweit liegt der Konzern unter den Top 15 der Versicherer.

Der geringe Streubesitz von 21 % resultiert daraus, dass nahezu 80 % der Aktien im Besitz des HDI-Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit sind.

Die Talanx AG tritt mit verschiedenen Marken auf. Hierunter zum Beispiel die TARGO Versicherung, neue leben Versicherung, PB Versicherungen, HDI und weitere. Auch mit neuen Ideen versucht Talanx seine Marktanteile zu sichern. Über ein Tochterunternehmen vertreibt Talanx seit einiger Zeit in Polen Versicherungspolice über Geldautomaten.